Ferdinand Graf und Marquis Piatti, k. k. Kämmerer und Rittmeister a. D., gibt im eigenen, sowie im Namen seiner Mutter **Cäcilie** Gräfin und Marquise **Piatti,** geborne Gräfin von **Collalto** und **S. Salvatore,** k. k. Sternkreuz-Ordensdame, und seiner Schwester **Ida** Gräfin und Marquise **Piatti,** Stiftsdame des herzoglich Savoy'schen Damenstiftes, die höchstbetrübende Nachricht von dem Ableben seiner geliebten Schwester, resp. Tochter, der hochgebornen Frau

Amalia Gräfin und Marquise Piatti,

k. k. Sternkreuz-Ordensdame
und Hofdame Ihrer kaiserl. und königl. Hoheit der durchlauchtigsten Frau
Erzherzogin Alix, Grossherzogin von Toscana,

welche am 6. Mai 1885 in Salzburg, nach kurzem Unwohlsein plötzlich verschieden ist.

Die irdische Hülle der theuren Verblichenen wird Samstag den 9. d. M. um 3 Uhr Nachmittags von der Margarethenkapelle zu St. Peter in Salzburg in die dortige Domkirche übertragen, dortselbst feierlichst eingesegnet und sodann auf dem Communal-Friedhofe provisorisch beigesetzt, um später nach Loosdorf in Nieder-Oesterreich überführt und dort zur ewigen Ruhe bestattet zu werden.

Das feierliche Requiem wird Montag den 11. d. M. um 10 Uhr Vormittags in der Domkirche zu Salzburg abgehalten; weitere heilige Seelenmessen werden in der genannten Domkirche und seinerzeit in der Patronats-Pfarrkirche in Loosdorf gelesen werden.

Wien, am 7. Mai 1885.

Entreprise des pompes funèbres des Eduard Niessel, Salzburg, Kaigasse Nr. 4 und Linzergasse Nr. 54.

Druck von Ed. Angelberger Salzburg.